

2. OKTOBER 2019	
WOCHE	40
ST/AUFLAGE	13.136
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Apfeltag in Stockach fokussiert auf Kunst	Seite 3
Herbstfest Orsingen- Nenzingen	Seite 3
Tafel Stockach erhält über 2.000 Euro	Seite 5
Die ganze Woche in Bildern	Seite 12
Abschlussdemo von »Fridays for Future«	Seite 19



Helfende Hände

Wer aufgrund von persönlichen Lebensumständen Beratung und Hilfe braucht, muss sich oft erst überwinden, um sich einzugestehen, dass es alleine nicht mehr geht. Dass eine helfende Hand notwendig ist. Hierfür gibt es seit über 20 Jahren die Beratungsdienste der Caritas Singen-Hegau in Stockach: Für Menschen, die sich um ihre Existenzsicherung sorgen. Für junge Menschen oder Erwachsene mit Migrationshintergrund, die Hilfe bei Schule, Ausbildung oder Bildungsangeboten brauchen. Für Mitbürger, die ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können und einen gesetzlichen Betreuer benötigen. Für Eltern, die den passenden Kuraufenthalt suchen und die deutsche Krankenkassenbürokratie fürchten. All diese Angebote und mehr stehen den Stockachern kostenlos zur Verfügung, wenn im Leben mal etwas nicht so glatt läuft und man gezwungen ist, Unterstützung anzunehmen.

Marius Lechler
lechler@wochenblatt.net

Stockach

Helfer in schwierigen Lebenslagen

Neue Mitarbeiterin bei Caritas Singen-Hegau im Raum Stockach / von Marius Lechler

Wenn der Alltag nicht zu bewältigen ist, Angehörige gesetzlich betreut werden müssen oder Menschen mit Migrationshintergrund die deutsche Bürokratie meistern wollen, stehen in Stockach die Mitarbeiterinnen der Beratungsdienste, die die Caritas Singen-Hegau in der Stadt anbietet, zur Seite.

Das Angebot besteht laut der Fachbereichsleiterin Soziale Dienste, Brigitte Ossege-Eckert, bereits seit über 20 Jahren. Nun hat es in dem Team einen Neuzuwachs gegeben. Anja Selke betreut hier ab sofort als 50-Prozent-Kraft den sogenannten »Migrationsdienst für Erwachsene«, der sich speziell an Zuwanderer im Erwachsenenalter ab 27 Jahre wende und diesen beim Erwerb von Sprachkenntnissen, bei Bildungsangeboten und bei der Ausarbeitung von Perspektiven in Deutschland helfe. Wie Ossege-Eckert hervorhebt, sei es von Bedeutung, dass es eine Migrations-Beratungsstelle auch in diesem Teil des Landkreises gebe. Im Bereich junge Menschen mit Migrati-



Die Mannschaft, die sich bei der Außenstelle Stockach der Caritas Singen-Hegau um Beratungs- und Betreuungsdienste kümmert (von links): Neuzugang Anja Selke (Migrationsdienst für Erwachsene), Brigitte Ossege-Eckert (Fachbereichsleitung Soziale Dienste), Petra Schnitzler (Kurberatung), Gabriele Starz (Caritassozialdienst und Betreuungsverein), Ayten Yilmaz (Jugendmigrationsdienst), Marion Halter (Migrationsfachdienst).

onshintergrund von zwölf bis 27 Jahren ist Anja Selkes Kollegin Ayten Yilmaz zuständig. Sie kümmert sich derzeit um rund 70 »Klienten«, wie sie dem WOCHENBLATT gegenüber angibt. Hier wird laut Yilmaz bei Fragen rund um Schule, Ausbil-

dung und Integration geholfen. Was man der Caritas im Allgemeinen als eher »klassische« Aufgaben zuschreibt, übernimmt in Stockach Gabriele Starz, die im Caritas-Sozialdienst tätig ist. Hier steht allgemeine Lebens- und Sozialberatung sowie die

Existenzsicherung im Mittelpunkt. Was der Fachbereichsleiterin Ossege-Eggert besonders am Herzen liegt, ist, dass alle Angebote der Caritas, auch der Migrationsfachdienst sowie der Betreuungsverein, der sich an Menschen wendet, die ihre An-

gelegenheiten nicht mehr selbst regeln können und die Kurberatung nicht konfessionell gebunden seien. Jeder könne die Angebote in Stockach in Anspruch nehmen, die Konfession spiele keine Rolle. Damit will sie auch dem Zögern von Interessenten entgegenwirken, die unter Umständen der Ansicht seien, dass die Caritas und deren kostenlose Beratungsangebote nur für katholische Mitbürger verfügbar seien.

In Stockach versorgt

Wie die Fachbereichsleiterin angibt, sei man in Stockach derzeit mit sechs Mitarbeiterinnen gut versorgt, insgesamt seien bei den Beratungsdiensten der Caritas Singen-Hegau 21 Mitarbeiter, davon 14 in Vollzeit, tätig. Ein Angebot, das es zugegebenermaßen in Stockach nicht gebe, sei eine Schuldnerberatung. Hierfür habe die Caritas aber in Singen Ansprechpartner. Wie Ossege-Eckert hinzufügt, gebe es aber auch vor Ort Lösungen: »Bei kleineren Schuldenangelegenheiten ist man auch in Stockach bei unseren Mitarbeiterinnen des Caritassozialdiensts und des Migrationsfachdienstes gut aufgehoben.«

Stockach-Wahlwies

Führung durch das Kinderdorf

Als erstes Kinderdorf Deutschlands wurde das Pestalozzi-Kinderdorf 1947 gegründet und betreut heute über 250 Kinder und Jugendliche. Wer mehr über den Kinderdorf-Alltag erfahren möchte, kann die öffentliche Führung am Sonntag, 13. Oktober, ab 15 Uhr nutzen an der letzten, bestehende Baracke aus der Gründungszeit, dem sogenannten »i-Treff«. Die Führung ist kostenlos. Um Anmeldung unter Tel. 07771/8003124 oder s.freiheit@pestalozzi-kinderdorf.de wird bis Donnerstag, 11. Oktober, gebeten. Pressemeldung

Mühlingen

Blutspende in Mühlingen

Der DRK-Blutspendedienst bietet die Mitbürger um Mithilfe bei der Blutspende in Mühlingen am Freitag, 11. Oktober, von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Schloßbühlhalle. Blutspender dürfen von 18 bis 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt sein. Vor der Spende wird Blutdruck, Puls, Körpertemperatur sowie der Hb-Wert gemessen und medizinisch beurteilt. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Pressemeldung

Stockach-Wahlwies

Gartentag für Waldorfkinder

Der Waldorfkindergarten Wahlwies veranstaltet am Samstag, 5. Oktober, von 14 bis 17 Uhr einen Gartentag für Kinder im Schaugarten von »Garten und Freiraum«. Bei dem Tag für Kinder und Eltern werden Töpfe mit Kräutern bepflanzt, kleine Objekte aus Weiden, Fruchtschmuck und Gräsern geflochten und Samenkugeln gedreht. Es kann gemeinsam Apfelsaft gepresst, Kräuterbutter geschüttelt und vieles mehr entdeckt werden. Eine Voranmeldung für den Aktionstag ist nicht erforderlich. Pressemeldung

📰 LETZTE MELDUNG

Tourenkarte kompakt

Um die Vielfalt Stockachs und seiner Ortsteile zu zeigen, war in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein Stockach e.V. eine Karte mit neun abwechslungsreichen Wanderwegen zusammengestellt worden, die nun im Kulturzentrum »Altes Forstamt« erhältlich ist.

Die einzelnen Touren, die in dem Plan aufgeführt sind, bewegen sich zwischen fünf und 13 Kilometern Länge.

Dabei führen die Wege durch Stockach und einige Ortsteile. Bei einem Gebiet mit einer Gemarkungsfläche von rund 70 Quadratkilometer ist dies natürlich nur eine kleine, feine Auswahl. Die gedruckte Karte entstand in den letzten Monaten, die Beschilderung wurde seit Frühjahr 2019 angebracht. Bei der Wanderung orientierte man sich an farblich gekennzeichneten Schildern mit Tourname und -nummer sowie zwischendurch an der gelben Raute des Schwarzwaldvereins. Die Touren stehen auf der Website www.stockach.de zum Download bereit. Pressemeldung

- Anzeige -

- Anzeige -



Dacia Duster
Deutschlands günstigster SUV

Oktober-Angebot: 3 Jahre/30.000 km Wartung gratis

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner

Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Radolfzell/Moos-Weiler

MUSIK UND BÜLLEN

Am Sonntag ist wieder einiges geboten im WOCHENBLATT-Land. In Radolfzell bietet der letzte Verkaufsoffene Sonntag »Musik uff de Gass« nochmal die Gelegenheit zum gemütlichen Sonntagsbummel in der Stadt, während beim Büllen-Fest in Weiler die legendäre Höri-Bülle gefeiert wird. Mehr dazu auf den **Seiten 16 und 17**.



Region

25 JAHRE MÜNCHOW

Der »Lebensmittelversteher« der Region feiert sein 25-jähriges Jubiläum. In einem Gespräch mit Thomas Münchow sowie Nadine und Andreas Schulze wird die Erfolgsgeschichte der Münchow-Märkte beleuchtet. Aus Dank zur Region unterstützt Münchow zehn regionale Projekte.
Mehr auf Seite 7.

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

Die Auer Gruppe in Stockach öffnete von Freitag, 27. September, bis Sonntag, 29. September ihre Ausstellungsräume im Rahmen der Messe »Seetember - Cars & Lifestyle«, um rund 2.500 Besuchern Fahrzeuge neueste Mode und vieles mehr vorzustellen.



Wie Moritz Flaig, Marketingleiter der Auer Gruppe, dem WOCHENBLATT gegenüber erläutert, könne das Unternehmen aus der dreitägigen Veranstaltung ein positives Feedback ziehen. Wie er hinzufügt, sei die Messe in dieser Art im Jahr 2019 zum ersten Mal abgehalten worden. Flaig nennt eine Besucherzahl von rund 2.500 über die drei Veranstaltungstage. Neben Zweirädern aus dem »Auer Biker Village« präsentierte die Auer Gruppe hochklassige Fahrzeuge der Marken Lotus, BMW, Mini, Range Rover, und weiterer Hersteller. Sogar Spe-

ziananfertigungen aus dem Rennfahrzeug-Segment konnten bestaunt werden. In Zusammenarbeit mit der Küchenmanufaktur Mussother präsentierte das Unternehmen BORA Kochshows, die die Vorteile ihres Dunstabzugssystems, das direkt neben den Kochplatten integriert ist, vorstellte. Einen Stand weiter konnte man sich bei »Massnahme« Herrenmaßbekleidung zu günstigen Maßanzügen und -hemden informieren. Wie Inhaber Thomas Kuschel betonte, lege die Firma Wert darauf, für jeden Kunden individuelle Stücke zu schaffen.

Ein weiterer Höhepunkt bei der »Seetember«-Messe der Auer Gruppe war die Vorstellung der Herbst-/Winterkollektion, die Daniel Burger bei »Dresscode« in Radolfzell aktuell auf Lager hat. Die Models zeigten neueste Stücke bei einer Modenschau mitten im Autohaus. Moritz Flaig erklärt, dass die Chancen für eine Neuauflage des »Seetembers« gut stünden, dies sei aber auch von den Kooperationspartnern abhängig.



In der letzten Sitzung des Stockacher Hauptausschusses stellte Pia Faller vom Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz dem Gremium das spezifische Beratungsangebot für Stockach vor.

Wie Faller hervorhob, biete die Institution zum Beispiel in Stockach jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat eine Gemeindesprechstunde an, die nächsten am Mittwoch, 2. Ok-

tober sowie am Mittwoch, 16. Oktober, jeweils von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Stockach, Zimmer 27. In Mühlingen steht das Angebot am Montag, 21. Oktober, von 15 bis 16 Uhr im Trau- und Sprechzimmer des Rathauses zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07531/800-2608, 800-2602, 800-2626, 800-2673 oder per E-Mail unter der Adresse psp@LRAKN.de ist erforderlich.

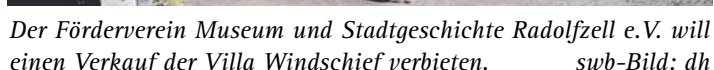
Pia Faller erläuterte, dass der Pflegestützpunkt organisatorische Aufgaben wahrnehme, wenn zum Beispiel Angehörige mit der Pflegebedürftigkeit ei-

nes Familienmitgliedes konfrontiert würden: »Wir helfen von der Vermittlung von ambulanten Diensten bis zum Weg nach dem Krankenhausaufenthalt in ein Pflegezentrum«. Auch bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen stünden die Mitarbeiter des Pflegestützpunkts zur Seite.

Bürgermeister Rainer Stolz hob die Bedeutung des Pflegestützpunkts hervor: »Wichtig ist, dass Menschen, die eine derartige Situation betrifft, einen Ansprechpartner haben, der sich um damit verbundenen Schwierigkeiten kümmert.«

Radolfzell

Der Förderverein
Museum und Stadtge-
schichte Radolfzell e.V.
organisiert eine
Unterschriftenaktion
gegen den Verkauf.



»Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell e.V. sorgt sich um den Erhalt der in städtischem Besitz befindlichen Villa Windschiefl«, heißt es in einer Pressemitteilung, die der Verein diese Woche herausgegeben hat. Deshalb informieren die Mitglieder an den kommenden Samstagen, 5. und 12. Oktober, auf dem Marktplatz bei der Volksbank über die Bedeutung des historischen Gebäudes und den geplanten Verkauf. Während der Wochenmarkzeiten von 9 bis 13 Uhr werden Mitglieder des Vereines auf

dem Marktplatz um Unterstützung ihres Anliegens bitten, das Gebäude in städtischem Besitz zu belassen und damit die Nutzung des Gebäudes wie bisher zu gewährleisten. Die Villa Windschief, deren Grundriss auf das 13. Jahrhundert datiert wird, ist ein einzi-

artiges baugeschichtliches Beispiel eines spätmittelalterlichen Hauses in einem Handwerker- und Fischerviertel. Sie steht heute der Bevölkerung sowie der benachbarten Seniorenwohnanlage als Begegnungsstätte und beliebtes Restaurant zur Verfügung. Pressemeldung

Radolfzell

Der HSC lädt ein zur
Mitgliederversammlung
am 15. November.

Der Handball-Sport-Club Radolfzell lädt zur Hauptversammlung alle Mitglieder am 15. November, um 19.30 Uhr in den Kanu-Club Radolfzell (Karl-Wolff-Straße 15) ein. Da auch Neuwahlen anstehen, freut sich der Verein über zahlreiches Erscheinen insbesondere aller Spieler. Zur aktuellen sportlichen Situation der Jugendmannschaften bis einschließlich der C-Jugend wird der Jugendleiter vortragen. Ab

der B-Jugend bis zu den Aktiven wird jede Mannschaft selbst ein kurzes Statement zur Lage und zu den Zielen abgeben. Anträge zu dieser Ver-

sammlung müssen dem Vorstand spätestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich vorliegen.

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigräbe 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
Verlag Singerer Wochenblatt
GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste
Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern
und Artikeln nur mit schriftlicher Ge-
nehmigung des Verlags. Für unverlangt
eingesendete Beiträge und Fotos wird
keine Haftung übernommen. Die durch
den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-
heberrechtlich geschützt und dürfen nur
mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
lags verwendet werden. Auflagenkontrolle
durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtli-
nien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

A'B'C
SÜDWEST
ZEITUNGSVERLAG
BADEN - WÜRTTEMBERG

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

ADA
Auflagenkontrolle
der Anzeigenblätter
BVDA

WOCHENBLATT



Kleinanzeigenannahme

für das **WOCHENBLATT** seit 1967

im aach-center

Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in
der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf
persönlich auf.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr



HERTRICH
METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Cordon bleu vom Schwein bratfertig gefüllt und paniert 100 g 1,05	Bierwurst auch als Käsebierrwurst, Bierwurstfleischkäse, Kugel oder Portion 100 g 1,10
Maultaschen hausgemacht nach schwäbischer Art 100 g 1,08	Cabanossi nach original böhmischer Rezeptur gefertigt 100 g 1,35
Brustkern das kernige Suppenfleisch 100 g 0,88	Hohentwieler Lammsalami / Sanchos Lamm mediterran / Sanchos pikant 100 g 1,55
Hähnchen Bröiler, Gückel, Huhn – nennt es wie Ihr es wollt 100 g 0,49	

Lyoner – Portionen, je größer desto günstiger 250 g = **2,50** / 500 g = **4,40** / 750 g = **5,90**

– Diese Woche frischer Kohl von der Höri! –



Handwerkstradition
seit 1907

Wer tut was?

Ladwig's Dixieland Kapelle spielt am Mittwoch, 9. Oktober, bei Jazz & Dünnele in Renner's Besenbeiz Winkelstühle in Wahlwies. Zu hören sind Retro-Jazz und Anekdoten, die ins musikalische Ambiente der Prohibitionszeit und des »großen Gatsby« mitnehmen. Zur Aufführung kommt die Musik von Adrian Rollini, die mit Anekdoten aus seinem Leben ergänzt wird. Mit Phil Rellstab (co), Stefan Christinger (ts), John Service (tb), Daniel Beurer (g), Klaus Steckeler (p), Martin Deufel (dr) und Uwe Ladwig (bsx).
swb-Bild: Roland Hübler



Das **katholische Bildungswerk Stockach** feiert **fünf Jahre Tanzgemeinschaft** am Donnerstag, 10. Oktober, um 19 Uhr im Alten Pallottiheim (Eingang zwischen Oswald-Kirche und kath. Pfarrbüro). Es werden meditative und folkloristische Tänze aus aller Welt zelebriert. Tanzreferentinnen sind Angelika Trommsdorf (Tel. 07738/7385) und Franziska Genter (Tel. 07732/6947). Jedes neue Gesicht ist willkommen. Auskunft bei Lilo Oswald unter Telefon 07771/920905.

Wer erfahren möchte, wie man dem Schimmel erfolgreich den Garaus macht, sollte sich den **Vortrag »Hilfe, Schimmel im Haus«** nicht entgehen lassen. Auf Einladung des **Umwelt-Zentrum Stockach** und der **Energieagentur Kreis Konstanz**, berichtet der Schimmelexperte Joachim Horn am Donnerstag, 10. Oktober, um 19 Uhr im UmweltZentrum Stockach, Gaswerkstraße 17, über Ursachen, Vermeidung und Bekämpfung des häuslichen Schimmelbefalls sowie über entstehende gesundheitliche Risiken. Für Fragen während und nach dem Vortrag steht Joachim Horn zur Verfügung. Der Vortrag ist kostenfrei. Weitere Informationen im UmweltZentrum Stockach unter Tel. 07771/4999 oder E-Mail: info@uz-stockach.de.

Mit einer neuen **Veranstaltungsreihe** wendet sich das **BSZ Stockach** an interessierte Bürgerinnen und Bürger, Eltern, Schülerinnen und Schüler. Am Dienstag, 22. Oktober, kommt der erfolgreiche **Trans-alpine-Läufer Kim Nestel** um 19 Uhr ins BSZ. Auf lebendige Art gibt er Tipps und Tricks, wie man notwendige Ausdauer und Motivation für das Erreichen persönlicher Ziele entwickeln kann.

Stockach

Apfeltag fokussiert sich auf die Kunst

In diesem Jahr stand der Stockacher Apfeltag zu großen Teilen unter dem Motto »Kunst«. Gleich drei Ausstellungen wurden in der Stadt gezeigt, doch auch für kreative Kinder gab es zahlreiche interaktive Aktionen des Kulturamts und der Stadtbibliothek.

von Marius Lechler

Wie Kulturamtsleiter Stefan Keil dem WOCHENBLATT mitteilte, bescherten die spätsommerlichen Temperaturen dem Apfeltag nicht nur viele Besucher, sondern auch der Chagall-Ausstellung, die ihren letzten Tag beging, einen Besucherrekord. Viele ließen sich die Chance nicht nehmen, »auf den letzten Drücker« noch die Werke des Ausnahmekünstlers zu bewundern, bevor die Ausstellung in Stockach endgültig ihre Tore schloss. Laut Stefan Keil seien dies am verkaufsoffenen Sonntag über 300 Besucher gewesen. Im Bürgerhaus Adler Post präsentierte der Fotoclub Zizenhausen Fotografien ihrer Mitglieder aus den vergangenen drei Jahren, so der 1. Vorsitzende Norbert Schild dem WOCHENBLATT gegenüber. Die Fotokünstler seien dabei im



Bei schönem Herbstwetter zog der Apfeltag in Stockach zahlreiche Besucher in die Oberstadt, die dort in den Geschäften vorbeischaute.

Thema vollkommen frei gewesen, daher unterschieden sich die Motive auch sehr stark. Einen ganz besonderen Ausstellungsort hatten sich schließlich Carola Stanforth und Dagmar Eckert für ihre gemeinsame Schau gesucht. Unter dem Titel »Gestreift« brachten sie den Betrachtern diverse Werke auf Papier, Beton, Karton, Kunststoff oder Skulpturen bzw. Collagen aus ihrem Werk näher. Die Besonderheit: Die Schau fand auf der obersten Ebene des Parkhauses Innenstadt statt. Carola Stanforth hatte in diesem Zusammen-

hang am Samstag, 28. September, ein Mural mit dem Konterfei von Marie Antoinette, das sie speziell für diesen Anlass geschaffen hatte, enthüllt. Neben diesen drei Kunstschwerpunkten gab es natürlich innerhalb der Stadt bei zahlreichen Händlern spezielle Aktionen zu entdecken.

Glücksrad und Rabatte

So lockten die Stadtwerke mit ihrem Glücksrad viele Kinder an, die mit der richtigen Zahl eine Überraschungs-Tüte - unter anderem mit einem Apfel -

erhalten konnten. Die AOK dagegen testete die Reaktionszeit der Apfeltag-Besucher mit ihrer Start-/Stoppuhr, an der im Selbstversuch probiert werden konnte, ob man »im Gefühl« hat, wie lange fünf Sekunden dauern. Das Damenbekleidungsgeschäft »Wundervoll« hatte sich eine Spezial-Rabatt-Aktion zum Apfeltag ausgedacht. Wie Inhaberin Anja Schmidt erläutert, habe man am verkaufsoffenen Sonntag entweder mit drei normalen Würfeln oder einem überdimensionalen Rieswürfel drei Mal um den eigenen

Orsingen-Nenzingen

Herbstfest ließ die Zeit vergessen

Das Herbstfest Orsingen-Nenzingen ließ nichts aus: Sogar ein »Papa-Mobil« stand bereit, wenns das Programm verlangte. Gemütliche Stimmung und Picknick-Laune herrschten bei schönstem Früh-Herbstwetter vor in und rund um die Kirnberghalle.

von Hayo Eckert

Das Herbstfest in Orsingen-Nenzingen sei das einzige in der Region, bei dem es Kartoffeln zur Schlachtplatte gäbe und nicht nur Brot, betont der Halb-Olfer Präsident Bernhard Roth. Und auch diese Kartoffeln seien »hundertprozentige Orsinger«. Rund um die volle Kirnberghalle ging es im Freien weiter. Ein Oldtimertreff mit rund 400 Autos, Traktoren, Motorrädern konnte bestaunt werden. Es sei das zehnte Festjubiläum, in jedem Jahr seien mehr Oldtimer hinzugekommen, so Ottmar Fritschi, Sprecher der Orsinger Nostalgie-Gruppe. Aus dem Umkreis von rund 150 Kilometern kämen die Fahrzeug-Veteranen. Das älteste Auto sei ein US-Ford T-Modell von 1917.



Pfarrer Dominik Rimmele auf dem Orsinger »Papa-Mobil« segnete Oldtimer und deren Besitzer.

Ein Markt mit Obst- und Gemüse-Ständen und Kunst-Handwerk aus der Region rundeten die Herbstfest-Palette ab. Am Nachmittag kam die Feuerwehrspritze der Wehr von Orsingen-Nenzingen aus dem Jahr 1899 zum Einsatz. In historischen Uniformen, unter Geheule der handbetriebenen, mobilen Sirene zogen Spritzen-Kommandant Armin Winter und die Brandbekämpfer ihr hölzernes Fahrzeug durch die Menge zur brennenden, eigens aufgestellten, Holzhütte. Begeisterte Kinder hielten die Spritze aus sicherer Entfernung auf das lodernde Häuschen. Pfarrer Dominik Rimmele nahm die Fahrzeugweihe der Oldtimer

vor. Zuvor umrahmte der 50-köpfige Kirchenchor aus der einstigen Pfarrei Rimmeles im Raum Offenburg mit zwei Liedern den Segnungsgottesdienst. Rimmele bestieg ein Orsinger »Papa-Mobil«, wurde durch die Reihen gefahren, besprengte Fahrzeuge, Zuschauer und Oldtimer-Besitzer mit Weihwasser und gab den Segen. Veranstaltet wird das Herbstfest von der Narrenzunft Halb-Olfer und der Nostalgie-Gruppe. Rund 120 Helfer beider Vereine, davon rund 100 Halb-Olfer, waren im Einsatz.



Stockach

Für selbstlosen Einsatz geehrt

In der jüngsten Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Stockach wurden insgesamt sieben Blutspender aus Stockach für ihre freiwilligen Beiträge geehrt. Damit sollte ihnen besondere Wertschätzung erwiesen werden.

Marius Lechler

Er sei dankbar, dass die Bürger auch mehrfach Blut spendeten,

so Bürgermeister Rainer Stolz in der Sitzung. Geehrt wurden bei dem Anlass Christian Eisenbach, Jörg Klein und Simon Krolitzki für jeweils zehn Blutspenden, Cornelia Geiger und Peter Paszkowski für jeweils 25 Blutspenden, Franz Nägele für 75 Blutspenden und Herbert Muffler für 150 Blutspenden. Alle Geehrten stammen aus Stockach. Nur Blutspenderin Cornelia Geiger (Mitte) war persönlich im Rathaus erschienen, um die Ehrung von Bürgermeister Rainer Stolz entgegenzunehmen.



Bei der Blutspender-Ehrung in der Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Stockach und der Übergabe der Ehrungsurkunde (v. li.) Monika Diebold (stellvertretende Bereitschaftsleiterin des DRK-Ortsvereins Stockach), Blutspenderin Cornelia Geiger, Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz.

Vereine

Eigeltingen
GESANGSVEREIN
LIEDERKRANZ
Herbstkonzert, Sa., 19.10., 20 Uhr in der Krebsbachhalle Eigeltingen.

Heudorf i. H.
FÖRDERVEREIN
DORFGEMEINSCHAFT
Vorbereitung Christkindlemarkt, Basteln immer mittwochs ab 19.30 Uhr und freitags ab 18 Uhr im Rathaus. Infos unter Tel. 01520/9387250.

Hohenfels
KINDERHAUS BODENSEE
Mitgliederversammlung, Fr.,

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 5./6.10.2019:
»Stockach«: So., 10 Uhr Lega-Familien-Gottesdienst, Melanchtonkirche.
»Ludwigshafen«: So., 9.30 Uhr Erntedankgottesdienst. Kindergottesdienst in der Kinderkapelle.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 5./6.10.2019:
»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«:

»Stockach«: Sa., 18.30 Uhr Sonntagsvorabendmesse und

4.10., 17 Uhr im Gemeindehaus Mindersdorf, Kirchstr. 2, Mindersdorf; u. a. stehen Wahlen an.

WANDERFREUNDE
Wandertermine Oktober: 15./29.10. November: 12./26.11. Dezember: 10.12. Treffpunkt jeweils 14 Uhr am Gemeindezentrum Liggersdorf. Info: 07557/489.

Nenzingen
RMSV
Mountainbike-Rennen, So., 20.10.
Anmeldeformular und Info unter www.rmsv-nenzingen.de.

Erntedankfeier. So., 10.30 Uhr Familiengottesdienst und Erntedankfeier.
»Hindelwangen«: So., 8.45 Uhr hl. Messe.
»Mahlspüren«: Sa., 19 Uhr Sonntagvorabendmesse und Erntedankfeier.
»Hecheln«: So., 9.30 Uhr hl. Messe und Erntedankfeier.

»Seelsorgeeinheit See-End«:
»Ludwigshafen«: Sa, 18.30 Uhr Vorabendmesse, Familiengottesdienst.
»Wahlwies«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank.
»Espasingen«: So., 9 Uhr Eu-

Stockach
VDK
Jahreshauptversammlung, Fr., 11.10., 10 Uhr, Landgasthof Adler, Hindelwangen, anschl. Imbiss vorgesehen. Anmeldung am 2.10., 8-12 Uhr und 17-18 Uhr, Tel. 7924, Renate Velten. Falls Abholung erwünscht, bitte anmelden.

Tagesausflug zur Kürbisausstellung Ludwigsburg, Do., 17.10.; Anmeldung 10.10., 8-12 Uhr und 17-18 Uhr, Tel. 7924 Renate Velten. Falls Abholung gewünscht, bitte anmelden. Weitere Informationen zum Ausflug folgen.

charistiefeier zum Erntedank.
»Langenstein«: So., 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Seelsorgeeinheit Krebsbachtal/Hegau«:
»Eigeltingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank.
»Heudorf«: keine Messe.
»Honstetten«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Nenzingen«: Sa., 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Erntedank.
»Orsingens«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank.
»Rorgenwies«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank.

Stockach/Bad Dürkheim

Die Narren und der edle Rebensaft

Die Hänselegruppe Stockach nahm ihren diesjährigen Jahresausflug zum Anlass, sich auf dem Bad Dürkheimer Wurstmarkt, einem der größten Weinfeste der Welt, mit herzhaften Leckereien zu versorgen und eine Auswahl an edlen Weinen kennenzulernen.

Den ersten Zwischenstopp legten die Stockacher Narren dabei in Rottweil am Aufzugstesturm ein. Nach einer Stärkung durch ein kleines Frühstück ging es mit dem Lift auf die Aussichtsplattform des Turms in 232 Meter Höhe. Dort konnte die Gruppe einen herrlichen Panoramablick erleben. Kurze Zeit nach der Ankunft im Hotel in Frankenthal wartete der Bus auf die Ausflügler bereits zur Weiterfahrt nach Bad Dürkheim. Bei fantastischer Stimmung platzte das dortige



Die Mitglieder der Hänselegruppe Stockach machen Halt in Heidelberg, der zweiten Station ihres Ausflugs.

Hamelzelt bald aus allen Nähten, so dass sich die Ausflugs- teilnehmer bald auf dem Wurstmarkt verstreuten und begannen, den edlen Rebensaft an zahlreichen Ständen zu genießen. Nach einem Frühstück am Sonntagmorgen ging es für die Gruppe weiter nach Heidelberg, wo eine Altstadtführung und eine Schifffahrt auf dem Neckar zu den Höhepunkten zählten. Den weiteren einstündigen Aufenthalt verbrachte die

Gruppe in der Heidelberger Altstadt oder alternativ auf einem kleinen Fest mit großartigem Blick auf das Schloss. Die Reise nach Bad Dürkheim und Heidelberg fand ihren Abschluss schließlich im Gasthof Schuhfranz in Neuhausen ob Eck. Pünktlich um 20.30 Uhr endete der tolle Ausflug mit vielen neuen Eindrücken, organisiert von Jürgen Steppacher und Achim Bernhard, bei denen sich die Gruppe recht herzlich bedankte. Pressemeldung

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienst
03.10.2019
J. Bertsche, Tel. 07775/511
05./06.10.2019
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200

Termine

Kraft schöpfen - ein Tag für Männer, Wanderung der Pfarrgemeinde St. Oswald, Stockach, Do., 3.10., Treffpunkt: 5.30 Uhr an der Kirche Mahlspüren im Hegau; Rückkehr: früher Nachmittag; alle interessierten Männer eingeladen, Anmeldung nicht erforderlich. Strecke ca. 18 km mit Zeiten der Stille und Gesprächen und Gottesdienst. Verpflegung bitte mitnehmen.

3. Hohenfelder Pflanzenbörse, Sa., 12.10., 8 – 12 Uhr, in Hohenfels-Liggersdorf, bei gutem Wetter vor der Grundschule, sonst Hohenfelshalle. Anmeldung für Pflanzenanbieter bis 10.10. bei Lydia Tollkühn, Tel. 07557-9292245, lydia.bantle@gmx.at.

Bodman-Ludwigshafen

Verteilerkasten gerammt

Rund 6.000 Euro Sachschaden verursachte ein 22-jähriger PKW-Fahrer am Donnerstag, 26. September, gegen 10.45 Uhr in der Eggerstraße. Er kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Stromverteilerkasten. Es gab Stromausfälle in einigen Wohnungen im Bereich Eggerstraße/Kellerhofweg. Der Verteilerkasten konnte vom Bauhof Ludwigshafen gesichert und der Ausfall durch den Energieversorger behoben werden. Pressemeldung

PRODUKTIONSPROFI

Gemeinsam Mobilität und Sicherheit verbessern.
Jetzt Teil unseres Fertigungs-Teams werden.
Technologien von Rheinmetall. Solutions for a changing world.

www.rheinmetall.com/produktionsjobs

MOBILITY. SECURITY. **PASSION**



Stockach



Bei der Spendenübergabe in der Tafel Stockach mit selbstgemaltem »Scheck« (von links): Anne Fröhlich-Schmitt mit Tochter Madleina, Leon Buntz (Ansprechpartner im Nellenburg-Gymnasium), Bettina Boschert, Margot Kammerlander (Leitung Tafel Stockach), Isolde Seliger, Manfred Kopp, Siegrid Reuthebuch.

Tafel erhält über 2.000 Euro

Die Tafel Stockach hat aus den Erlösen einer privaten Spendenaktion, bei denen Eltern, Verwandte oder Freunde im Rahmen eines Sponsorenlaufs als Sponsoren auftraten und an die Tafel Geld spendeten, eine Summe von 2.212,80 Euro für die Einrichtung erhalten.

Nach Angaben der Tafel Stockach wählten Schüler, die an der Aktion teilnahmen, vorab eine Disziplin aus (darunter Schwimmen, Radfahren oder Laufen), suchten sich dann Sponsoren (Eltern, Verwandte oder Freunde) und vereinbarten mit diesen einen Preis pro absolvierter Runde. Die Spendensumme von über 2.000 Euro, die die Schüler erarbeitet hatten, wurde eingesammelt und

ging an eine soziale Einrichtung. Im Vorfeld hatte die Schülermitverwaltung sich nach Einrichtungen oder Projekten umgesehen, die bereit waren, den Schülern ihre Arbeit vorzustellen. Die Entscheidung in diesem Jahr fiel für die Klassenstufen acht bis zehn, die an dem Ausdauerlauf beteiligt waren, auf die Tafel Stockach. Margot Kammerlander, Leiterin der Tafel, hatte die Einrichtung im Vorfeld des Sponsorenlaufs den Schülerinnen und Schülern vorgestellt, darunter in Form einer Informationsveranstaltung in der Tafel. Wie Margot Kammerlander ausführt, soll die Spendensumme von 2.212,80 Euro, die die Aktion eingebracht hat, für den Kauf von haltbaren Lebensmitteln verwendet werden, die die Tafel Stockach von ihren Lieferanten im Normalfall nicht erhalten könne. Pressemeldung

Eigeltingen-Rorgenwies

Warum sich Ehrenamt lohnt

Am Sonntag, 6. Oktober, berichtet Dr. Tankred Stöbe um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schule Rorgenwies von seiner Tätigkeit als Arzt für »Ärzte ohne Grenzen« und beantwortet nach seinem Vortrag gerne Fragen des Publikums. Auf der Suche nach einem neuen Sinn und einer Richtung für sein Leben gab Stöbe mit 33 Jahren Job, Wohnung und Auto auf und bewarb sich bei »Ärzte ohne Grenzen«. 17 Jahre später hat er über 19 verschiedene Einsätze in 15 Ländern hinter sich und denkt noch lange nicht daran, aufzuhören. Wenn der Arzt gerade nicht im Einsatz ist, arbeitet er als Internist und Intensivmediziner und ist leitender Notarzt in Berlin. Tankred Stöbe wurde von der Bundesärztekammer für seine »Haltung und seine unerschütterliche Einsatzbereitschaft« mit der Paracelsus-Medaille ausgezeichnet. Der Eintritt ist frei. Pressemeldung

Bodman-Ludwigshafen

Frühschoppen mit Jazz-Könnern

Am Sonntag, 6. Oktober, spielen die Musiker der »Swiss German Dixie Corporation« ab 11 Uhr im Bürger- und Gästezentrum Zollhaus zum Jazzfrühschoppen auf (Öffnung der Tageskasse um 10 Uhr). Die Ehrenbürger von New Orleans lassen den Dixie mit ihrer lebendigen Jazzmusik und ihrem unterhaltsamen Engagement aufleben. Auch nach über 30 Jahren sind sie kein bisschen müde und immer noch gibt es neue musikalische Ideen, so dass auch die alten Klassiker nach wie vor tauffrisch wirken. So ist das Motto der Band und ein Geheimnis des Jazz die solistische Freiheit auszuleben, ohne das Zusammengehörigkeitsgefühl zu verlieren. Die »Swiss-German-Dixie-Corporation« um Band-Leader Kurt Lauer beherrscht dies wie kaum eine andere Formation in der Region. So ist Spitzen-Unterhaltung garantiert. Pressemeldung

Orsingen-Nenzingen/Sulzbach am Main

Auf dem Weg zur Meisterschaft

Beim internationalen Deutschland-Cup, der 2. Qualifikationsrunde für die Deutschen Hallenrad-sportmeisterschaften in Moers (Nordrhein-Westfalen), der am 28. September in Sulzbach am Main ausgetragen worden war, haben sich Dennis und Verena Auer aus Nenzingen für die DM qualifiziert.

Insgesamt waren 56 Einer-Fahrerinnen und Fahrer bzw. Zweier-Paare sowie 29 Mannschaften im Vierer/Sechser-Kunstrad aus Deutschland und der Schweiz am Start. Bei dem



Dennis und Verena Auer haben sich bei der 2. Qualifikationsrunde für die Deutschen Hallenradsportmeisterschaften in Moers einen Startplatz erfahren.

Wettbewerb konnten die letzten DM-Tickets im Einer- und Zweier-Kunstrad sowie die Tickets im Mannschaftskunstrad gelöst werden. Um jeden Platz wurde hart gekämpft, teils kam

es zu knappen Entscheidungen. Zur DM fahren Dennis und Verena Auer (Nenzingen) dank des zweiten Platzes im Zweier-Kunstrad der offenen Klasse. Im Zweier der offenen Klasse

begannen die Auers wie gewohnt auf einem Rad. Lediglich bei der Steiger rückwärts und bei Drehungen mit Schultersturz gab es Prozentabzüge. Im Steiger rückwärts mit Einzelschleifen hatten die Beiden einen Sturz zu verkraften. Dennis und Verena Auer erreichten eine Punktzahl von 85,79 Punkte. Das Minimalziel, eines der noch zu vergebenden vier DM-Tickets für Moers zu schaffen, war geschafft. Am Samstag, 5. Oktober, werden die Auers beim German-Masters-Finale in Weil im Schönbuch am Start sein - hier ohne Wettkampf-Druck. Vielleicht ist dann eine Punktzahl über der 100er-Marke drin. Pressemeldung







Ihr Markt in Stockach



Wir leben Heimat

Wir ♥ Lebensmittel.

...einfach besser!

aach-center Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr · Samstag 7.30 bis 22.00 Uhr

Hohenfels/Hohenfels (Oberpfalz)



Die Abordnung der Gemeinde Hohenfels in der VG Stockach beim Besuch des US-Truppenübungsplatzes »Hohenfels« im oberpfälzischen Hohenfels. swb-Bild: pr

Die Hohenfelser und ihre Namensvettern

Vertreter der Gemeinde Hohenfels haben ihrem bayerischen Gegenpart jüngst einen Besuch abgestattet.

Beim Besuch einiger Hohenfelser aus dem neuen und alten Gemeinderat sowie von Vertretern der Gemeindeverwaltung

mit Partnern, die die Marktgemeinde Hohenfels in der Oberpfalz entdeckten, begrüßte der dortige Bürgermeister Bernhard Graf die »anderen« Hohenfelser aus Baden-Württemberg und stellte seine Gemeinde vor. Eines der Highlights war der Besuch des amerikanischen Truppenübungsplatzes »Hohen-

fels« mit Besichtigung eines Rettungshubschraubers der US-Army. Bürgermeister Florian Zindeler zog ein überaus gutes Fazit: »Ein sehr positiver und offener Austausch. Vielleicht gibt es ja irgendwann eine Wiederholung in unserem Hohenfels.« Pressemeldung

Stockach

14 Tage voller Spaß und Spannung

Eineinhalb Monate nach dem Ende der Ferienfreizeit der Kolpingjugend Stockach in Gausbach, bei Baden-Baden, gab es ein Nachtreffen mit Eltern, Kindern und den Organisatoren.

Die Betreuer warfen einen Blick zurück auf die Abenteuer- und Erlebnisfreizeit. 42 Kinder waren voller Vorfreude in Stockach gestartet, während zehn Leiter sich indes vor Ort bereits auf die Ankunft der Ferienfreizeit-Teilnehmer vorbereitet hatten. Es folgten zwei Wochen voller Spiel und Spaß. Ein großes Highlight bildete ein Abstecher in den Europa-Park bei Rust, den die Kinder gemeinsam mit den Leitern in der zweiten Woche besuchten. Achterbahnen, Karusselle und



Die Mitglieder der Kolping-Ferienfreizeit waren zufrieden mit den Aktionen, die während der zwei Wochen geboten wurden. swb-Bild: pr

Wildwasserbahnen wurden direkt angesteuert. Somit endete schon nach kurzen zwei Wochen das Zeltlager. Die Leiter blicken auf zwei gelungenen Wochen zurück, die alle genossen haben. Diese Freude wurde beim Nachtreffen in Form einer Lagerzeitung an die Eltern und Kinder zurückgegeben, die in großer Anzahl erschienen waren. Zugleich gin-

gen auch schon die ersten Anmeldungen für das Jahr 2020 ein und die Vorfreude auf dieses Jahr stieg. Die kommende Freizeit findet vom 2. bis 15. August 2020 in Argenbühl bei Isny statt. Nähere Informationen gibt es auf der Facebook-Seite der Kolpingjugend oder unter E-Mail: erlebnisfreizeit@kolping-stockach.de.

Raum Stockach

Unwettereinsätze in Stockach

Zu mehreren Einsätzen kam es in der Nacht auf Montag wegen des durchziehenden Sturmtiefs im Bereich des Polizeireviers Stockach.

Gegen sechs Uhr morgens wurde der Polizei gemeldet, dass ein mobiles Toilettenhäuschen auf einer Baustelle im Breitenweg in Orsingen gegen ein ab-

gestelltes Auto geweht worden war. Um 7.15 Uhr rückte eine Streifenwagenbesatzung nach Winterspüren aus, da dort von einer Koppel fünf Pferde entlaufen waren, die entlang der K 6104 in Richtung Bonndorf galoppierten. Die Tiere konnten entkommen, weil der Koppelzaun durch den Sturm beschädigt worden war, wurden jedoch von der Besitzerin rasch

wieder eingefangen. Das Gleiche passierte gegen 7 Uhr in Mühlingen-Schwackenreute: 19 Pferde entkamen aufgrund eines beschädigten Zauns und wurden später wieder eingefangen. In Espasingen und im Stadtgebiet von Stockach verlegten heruntergefallene Äste die Fahrbahnen und mussten durch die Straßenmeisterei beseitigt werden. Pressemeldung

Radolfzell

Preisgekrönte Naturgärten

Gärten als naturnahe Lebensräume für ein ökologisches Gleichgewicht und gesundes Kleinklima standen im Fokus der Preisverleihung des Naturgarten-Fotowettbewerbs durch die Stadt Radolfzell.

von Siegfried Lessing-Wenzel

In Stellvertretung für Schirmherr OB Martin Staab eröffnete Christof Stadler, CDU Fraktionssprecher, zusammen mit Evelin Lustig von der Stadtverwaltung Radolfzell im vollbesetzten Saal des Zunfthauses der Narrizella Ratoldi die Preisverleihung des Naturgarten Fotowettbewerbs. In seiner Laudatio für die Preisträger, aber auch für alle weiteren engagierten Teilnehmer, zitierte Christof Stadler aus dem Buch von Jonathan Drori: »In 80 Bäumen um die Welt« über die vielfältigen Eigenschaften der Bäume, über deren Bio-Kommunikation untereinander, und darüber wie Gärten und Bäume für ein eigenständiges, menschenfreundliches Mikroklima im städtischen Bereich sorgen, eben über die Notwendigkeit naturnaher Gärten im städtischen Bereich. Stadler hob im allgemeinen wie



Anna-Maria Eisengräber, Anette Schwab, Ole Segelbacher, Erika Li-bau, Roland Ruther, Ingrid Rinke und Gerda Buntrock (v. l.) sind die Preisträger des Naturgartenwettbewerbs. Christof Stadler (2. v. re.) und Evelyn Lustig (4. v. l.) nahmen die Ehrungen vor. swb-Bild: lewe

im besonderen hervor, wie notwendig naturnahe Gärten für eine große, lebendige Vielfalt der Kleintiere, Insekten, Spinnentiere, Vögel und Säugetiere, notwendig sind. Bereits seit 21 Jahren veranstaltet die Stadtverwaltung, gemeinsam mit dem Arbeitskreis Naturgarten, diesen Wettbewerb. Neu war in diesem Jahr, dass die schönsten Fotos aus den Naturgärten ausgezeichnet wurden. Es beteiligten sich 34 Hobbygärtner mit ihren Bildern, die ein individuelles Spiegelbild der Gartenkultur wiedergeben. Eine Jury hatte aus den eingereichten Bildern sechs Gewinner ausgewählt, die von Chris-

tof Stadler und Evelin Lustig Ehrenpreise der Stadt Radolfzell erhielten. Ausgezeichnet wurden: Anna-Maria Eisengräber, Annette Schwab, Erika Li-bau, Roland Ruther, Ingrid Rinke sowie Gerda Buntrock. Dr. Rainer Bretthauer, Biologe, ehemals tätig an der Uni Konstanz jetzt ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter, hielt nach der Laudatio von Christof Stadler einen spannenden Vortrag über die Vielfalt der Vogel- und Tierwelt in den Gärten und der Natur am Bodensee. Auch im nächsten Jahr wird dieser Wettbewerb wieder von der Stadt Radolfzell ausgeschrieben werden, wie an dem Abend bekanntgegeben wurde.

Gaienhofen

Tatverdächtiger wieder frei

Einer der drei Tatverdächtigen, der sich seit dem 7. August 2019 in Untersuchungshaft befand, wurde am Donnerstag der vergangenen Woche auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Konstanz wieder aus der Untersuchungshaft entlassen. Darüber wurde von der Pressestelle des Polizeipräsidiums in Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft am Freitagabend informiert. Der 55-jährige Mann war verdächtig, am Verschwinden und der mutmaßlichen Tötung eines 52-jährigen Mannes aus Gaienhofen-Hemmenhofen beteiligt gewesen zu sein. Nach Durchführung umfangreicher Ermittlungen habe sich der dringende Tatverdacht jedoch nicht bestätigt, so die Pressemitteilung. Das sei der Grund dafür, dass der 55-Jährige wieder aus der Untersuchungshaft entlassen worden sei. Die beiden weiteren Tatverdächtigen verbleiben aufgrund des fortbestehenden dringenden Tatverdachts jedoch weiter in Untersuchungshaft, wurde weiter informiert. Mehrere öffentliche Aufrufe, auch in Nordrhein-Westfalen, brachten bislang keine zielführenden Erkenntnisse darüber, was mit dem seit Anfang Juni vermissten 52-jährigen Mann passiert ist. Pressemeldung

Radolfzell/Sinsheim



Auf dem Bild v.l.: Faris Prsic, Alex Temirbulatow, Eike Mintenbeck, Kai Löffler und Betreuer Max Mania. swb-Bild: Löffler

Ein Trio auf dem Podest

Fight-Club Radolfzell kehrt mit Erfolgen in der Tasche von der Deutschen Meisterschaft der AFSO aus Sinsheim zurück.

Bei der Deutschen Meisterschaft der AFSO (World All Fight System Organisation) in Sinsheim konnten drei der vier Starter des Fight-Clubs Radolfzell Podestplätze im MMA (Mixed Martial Arts) erkämpfen. Bei seinem MMA-Debüt und ersten Kampf unterlag der 17-jährige Faris Prsic, trotz souveräner Leistung, einem starken Grappler. Der gleichaltrige Alex Temirbulatow kämpfte sich durch ein starkes Teilnehmerfeld bis ins

Finale und verlor dieses nur knapp durch Split Decision mit 2:1 Punkten und bekam als Lohn den Titel des Deutschen Vizemeisters bis 70 kg. Eike Mintenbeck (20) gewann all seine Vorkämpfe durch Submission, also dadurch, den Gegner durch Hebeltechniken bzw. -griffe, zur Aufgabe zu zwingen und zog verdient ins Finale ein. Auch dieses gewann er durch Submission und erkämpfte sich somit den Deutschen Meistertitel bis 84 kg. Der 29-jährige MMA-Debütant Kai Löffler zog nach einer souveränen Leistung ins Finale ein, gewann dieses klar nach Punkten und fuhr als Deutscher Meister bis 77 kg zurück an den Bodensee. Pressemeldung